

# MODERNE KÄFER-HALTUNG

TEXT: MATHIAS WOHLFELD FOTOS: BSERVICE SCHWEIZ GMBH (8), AUTOTECHNIK CHUR (1)

Wenn Edeltuning und Fahrzeugrestauration eins werden, rollen aus der Werkstatt von Wolfgang Ulz und Enrico Palmese in Chur – früher bekannt als Rusconi & Ulz Autotechnik AG – meist alte Käfer und Bullis. Unterm restaurierten Blech schlummert dann moderne Technik die sie jünger machen als je zuvor.



Gute Performance: Das restaurierte Käfer-Chassis hat ein modernes Sportfahrwerk und neue Bremsen. Bis 200 PS sind möglich.



Spezialisten mit Herzblut: Wolfgang Ulz (vorne) und Enrico Palmese.

Optisch klassisch, technisch modern: Die restaurierten Bullis bieten ein zeitgemäßes Fahrgefühl. Die Lichter werden durch LED-Scheinwerfer im klassischen Look ersetzt.

122 **W**olfgang Ulz ist sich sicher, dass er für die Auto Zürich einen der Messe-Eyecatcher schlechthin hat. „Bullis vom Typ T2 mit grossen Rädern und Tieferlegung hat man schon oft gesehen. Einen mit runden und verbreiterten statt geraden Radkästen aber nicht – doch wir werden einen an unserem Stand zeigen“, sagt er triumphierend. Dazu wird der T2-Pritschenwagen auf Fuchsfelgen mit den Dimensionen eines Porsche 911 Turbo G-Modells ste-

hen. Zwischen den Reifen und den hinten wie vorne handwerklich klassisch verbreiterten Radläufen passt dann kaum mehr ein Finger. Passend zur coolen Optik wird der Bulli technisch verjüngt, analog zu zwei Artgenossen, einem VW-Bus T1 aus dem Jahr 1959 und einem T1 Transporter Jahrgang 1963, die sich ein Kunde gerade als Werkstattauto und als Transporter für die Milli Miglia 2018 auf- und umbauen lässt. „Die beiden Bullis bekommen je eine komplett neue

Zahnstangenlenkung, rundum neue Scheibenbremsen und hinten eine neue Schräglenkerachse. Dazu bauen wir neue Getriebe mit neuen Antriebswellen, komplett neu aufgebaute Käfer-Motoren mit Weber-Doppelvergäsern und Porschegebläsen ein. Selbstverständlich wird alles geprüft und mit CH-Zulassung ausgeliefert“, fasst Ulz das Umbauprogramm zusammen und ergänzt, dass ursprünglich alles mit Käfer-Umbauten begonnen hat. Optisch

bleiben die zwei Bullis ihrem originalen Look treu.

### Konsequentes Konzept

Die Philosophie der Churer Mechaniker ist, modernen Fahrspaß mit alten Autos zu kombinieren. Während es Ulz besonders die Käfer angetan haben, weil er mit den kultigen VWs früher im Käfer-Cup und bei Quarter-Mile-Rennen mitgemischt hat, brennt das Herz von Enrico Palmese naturgemäss für Klassiker aus Italien. „Um ein

altes Auto wie ein modernes fahren zu lassen, bauen wir beispielsweise auch eine Zentralverriegelung, andere Sitze, DAB+-Radio und zeitgemässe Multimediasysteme ein“, erklärt Palmese. Das Vorbild ihrer Arbeiten sind die neu aufgebauten Fahrzeuge von Singer oder Ringbrothers aus den USA. Daran angelehnt können Kunden auch fürs Interieur moderne Materialien und Modifikationen oder eben eine originalgetreue Restaurierung bestellen.

Die Bandbreite der Churer Spezialisten beginnt bei regulären Service-Arbeiten an Autos nahezu jeden Alters und Typs, führt über den Verkauf und die Vermittlung exklusiver Neuwagen und Occasion und endet erst beim High-End-Edeltuning, das sie parallel zu Old- und Youngtimern auch für modernste Supersportwagen umsetzen. Als Schweizer Importeur der angesagten US-amerikanischen HRE-Wheels, als offizieller Pirelli Keypoint-Stützpunkt und

Akrapovic-Händler machen sie mit ihrer über 25-jährigen Erfahrung sogar für namhafte Exoten unter den Supersportlern Performance-Tuning möglich. Durchweg setzen sie dabei auf qualitativ hochwertiges Zubehör, um die üblichen Verdächtigen von Aston Martin und Bentley, Ferrari und Lamborghini, McLaren, Porsche und Co. nach den Wünschen ihrer Besitzer umzubauen und aufzuwerten. Für Modifikationen an Fahrwerken arbeiten sie mit dem Spezialisten KW zusam-

men und für alles andere legen sie noch selber und ihr gut ausgebildetes motiviertes Team Hand an, denn mit Herzblut bei der Sache zu sein, ist für sie ebenso wichtig, wie für ihre Kunden.

### ADRESSE

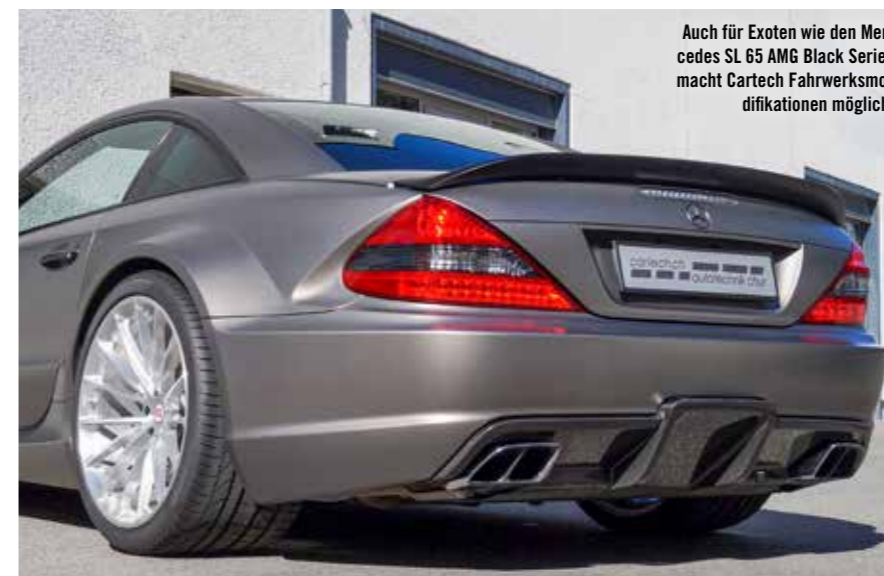
**cartech.ch autotechnik ag**  
Richtstrasse 16  
7007 Chur  
081 250 05 05  
www.cartech.ch



Modernste Supersportler werden bei cartech.ch in Chur nach den Wünschen der Besitzer modifiziert, aber auch weitervermittelt und verkauft.



Fundiertes Handwerk: In klassischer Carrossier-Manier wird der T2-Breitbau-Bulli für die Auto Zürich vorbereitet.



Auch für Exoten wie den Mercedes SL 65 AMG Black Series macht Cartech Fahrwerksmodifikationen möglich.



Alfa Romeo und VW-Käfer sind die Cartech-Favoriten unter den Klassikern.